

## **Mein Schlaganfall – ein Rückblick**

Kandersteg, Ende Mai 2020



Liebe Freunde und Freundinnen

Nun ist es ein Jahr her: In der Nacht vom 1. auf den 2. Juni 2019 erreichten mich in Kandersteg multiple Hirninfarkte.

### **Zeit zu einem Fazit**

Meine Stimme ist immer noch etwas angeschlagen. Ich bin indessen froh, dass meine geistigen Fähigkeiten keinen Schaden nahmen und dass ich nach wie vor meine geliebten Rundwege – wenn auch in reduziertem Rahmen – geniessen kann. Häufig leide ich unter leichten Kopfschmerzen und vermehrter Müdigkeit. Mein Verzicht auf Alkohol hat sich bestens bewährt.

Mit Freude unterstütze ich als Betreuer den Streethockeyclub SHC Seetal Admirals; ich schätze diesen Kontakt mit jungen Menschen. Ausserdem arbeite ich gegenwärtig an einem neuen Werk, das sich mit der Corona-Pandemie und der Entwicklung der Menschheit beschäftigt.





Ich bin sehr glücklich darüber, dass ich mein Leben mit zwei grossartigen Frauen habe teilen dürfen:

Ich danke dir, Katharina, für die wertvollen Momente bis zu meiner Midlife-Crisis und für das Geschenk der beiden wunderbaren Kinder Andreas und Eliane.

Jacqueline hat mir danach geholfen, das Leben neu zu entdecken; dafür danke ich dir von Herzen.



Die Geschehnisse rund um die Corona-Pandemie wie auch mein vergangenes Lebensjahr vertieften meinen christlichen Glauben; ich bin Gott für alles bisher Erlebte dankbar.

«Ohne Dunkelheit ist das Licht nicht erfassbar.»



In herzlicher Verbundenheit  
euer Beat